

# Club Finanzthread

Beitrag von „bogoahlsiega2007“ vom 12. März 2024, 12:52

## [Zitat von Glubbfan Manuel](#)

Servus zusammen, ich wusste nicht in welchen Thread ich das stellen sollte, fand es hier am besten. Ich habe heute folgenden Post von einen meiner Kontakte gelesen, den ich ganz interessant fand:

*"3. Liga: Drei Aufsteiger unter den Top 5 - Zufall? ☐☐*

*Momentan finden sich mit dem [SSV Ulm 1846 Fußball](#), [SC Preußen Münster](#) und [SpVgg Unterhaching](#) gleich drei Neulinge unter den fünf stärksten Vereinen der dritten deutschen Spielklasse. Interessanterweise rangieren die drei Klubs in einem anderen Ranking unter den letzten fünf - dem Kadermarktwert (Quelle: [Transfermarkt](#)). ☐☐*

*Mich hat der Blick auf die Tabelle deshalb beeindruckt, weil bereits im letzten Jahr dem [SV 07 Elversberg e.V.](#) als Aufsteiger der Durchmarsch gelang. Wie ist es möglich, dass Vereine mit vergleichsweise überschaubaren Mitteln so starke Ergebnisse erzielen? Ein Blick auf die Gemeinsamkeiten dieser Clubs zeigt: eine klare Strategie und Investitionen in nachhaltige Strukturen.*

*Preußen Münster startete bereits 2019 in Begleitung von [Ralf Lanwehr](#) einen Restrukturierungsprozess, der über 60 Interviews innerhalb des Vereins beinhaltete. Die sportliche Führung ist seit 2020 mit Ex-Profi Peter Niemeyer kontinuierlich besetzt, was eine konsequente Umsetzung der Strategie ermöglicht. Die SpVgg Unterhaching ist seit Langem für ihre erfolgreiche Nachwuchsarbeit bekannt. Mit Konstantin Heide haben sie einen U17-Weltmeister, der bereits 3. Liga-Erfahrung sammeln durfte. Beim SSV Ulm durfte ich vor einigen Jahren selbst hospitieren. Damals noch in der Regionalliga, waren sie bereits kurz davor, als Leistungszentrum zertifiziert zu werden. Die hohen Anforderungen erfordern massive Investitionen in die Zukunft des Vereins, ohne unmittelbaren Profit. Ich fand es damals beeindruckend, wie akribisch die ausgearbeitete Nachwuchsstrategie des Vereins in allen Bereichen umgesetzt wurde. Man konnte spüren, dass hier etwas entsteht. ☐☐*

*Im Gegensatz zur herkömmlichen Herangehensweise in der 3. Liga, wo oft jährlich der große Kaderumbruch stattfindet und versucht wird, mit kurzfristigen Investitionen in*

*erfahrene Spieler schnell nach oben zu kommen, fahren diese Vereine einen nachhaltigen Ansatz und profitieren nun davon.*

*Aus meiner Sicht ist es unerheblich, ob es sich um Profi- oder Amateurklubs oder jede andere Organisation handelt. Es lohnt sich, Zeit, Geld und Energie in Systeme und Strukturen zu investieren. Das erfordert zwar Anstrengung, Geduld und klare Kommunikation mit den Stakeholdern, sichert aber eine vielversprechende Zukunft."*

Wie ist eure Meinung dazu? Wie sehr sind solche langfristigen Strategien auf unseren Club übertragbar und wo sind eurer Meinung nach Grenzen?

Alles anzeigen

Hi Manu!

Interessant, dass du das jetzt schreibst.

Hatte ich gestern schon mit Erstaunen festgestellt.

Ganz ehrlich?

m.E. ist das bei uns so nicht umsetzbar.

"Der Verein" - wie ihn ja viele als die gewählten AR-Mitgliedern und den von ihnen berufenen Vorständen verstehen, ist gefangen zwischen Ansprüchen, Realität und wie das alles von den Mitgliedern wahrgenommen und interpretiert wird.

Wie kommuniziert denn "der Verein" seine Vorhaben und Veränderungen?

Das Mitglied wird damit kurz vor der MV damit konfrontiert und muss dann innerhalb kürzester Zeit Entscheidungen treffen.

Ich vermisse eine stetige Kommunikation und das Mitnehmen der Mitglieder auf die Vereins-Journey, wenn ich das mal im Wirtschafts-Sprech so schreiben darf.

Auch die aktuellen Bestrebungen, was die Erhöhung der Mitgliederzahlen betrifft, ist u.a. auf die Struktur der Entscheiderbasis zurückzuführen.

Eine "Blutauffrischung" ist hier dringlich vonnöten m.E.

Aber auch dann... wie bekomme ich diese Leute dahin, Entscheidungen und Ideen mitzutragen, ggf. mitzugestalten.

Da hilft es wenig, wenn Kinder, die sich nicht wehren und keine Entscheidungen treffen dürfen als neue Mitglieder "geworben" werden.

So "nett" ich das auch finde. Dem Verein hilft es beschränkt weiter.

Mir werden die stimmberechtigten Mitglieder hier insgesamt zu wenig mitgenommen, müssen sie doch die maßgeblichen Entscheidungen letztendlich tragen.

Und außerdem muss man letztendlich sehen, dass hinter einigen dieser "Vereinskonstrukte" ganz schöne Sponsoren-Bollwerke stehen.

Das sehe ich bei uns - immer in Relation nicht!

Hab jetzt mal interessehalber bisserl geguugelt...



### Unsere Partner

Unsere Partner

[www.ssvulm1846-fussball.de](http://www.ssvulm1846-fussball.de)

### Unsere Business-Bereiche | SC Preußen Münster

Umfassende Angebote in unserem Business-Bereich: News. Sport-Sponsoring. Hospitality. VIP-Bereiche. Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

[scpreussen-muenster.de](http://scpreussen-muenster.de)

### Partner - SpVgg Unterhaching

Unsere PartnerHauptsponsor TrikotsponsorAusrüster und StadionpartnerExklusiv-PartnerTeam-PartnerHaching-FamilieClub Rot-Blau

[www.spvggunterhaching.de](http://www.spvggunterhaching.de)

### Sponsoren - SV 07 Elversberg

HAUPTSPONSOR PREMIUM-PARTNER DIE ELV-PARTNER BUSINESS-PARTNER SAARLAND-PARTNER PARTNER DER FRAUEN-ELV MEDIEN-PARTNER FÖRDERPARTNER JUGEND

[sv07elversberg.de](http://sv07elversberg.de)

Im Vergleich dazu wir:



### Partner Männer

[www.fcn.de](http://www.fcn.de)

Fand ich schon mal interessant das auch mal zu sehen! Finde ich teilweise echt krass, was die Anzahl der Partner/Förderer/Sponsoren betrifft.